Presseinformation

1. August 2003

Schloss Niederweiden: Wisentbub Engelhart

Familienzuwachs für die Marchfeldschlösser

Entschieden haben es die Hörer von Radio Niederösterreich: Der Wisentbub, der Ende Mai im Wildpark von Schloss Niederweiden auf die Welt kam, hört ab sofort auf den Namen Engelhart.

Dr. Helmut Pechlaner, Geschäftsführer der Marchfeldschlösser Revitalisierungs- und Betriebsges.m.b.H., hatte zur Namenssuche aufgerufen und diese folgendermaßen erklärt: „Wie international üblich, erhält auch dieser Nachwuchs einen Namen, der mit den ersten beiden Buchstaben jenes Ortes beginnt, in dem er geboren wurde, also ‚EN' für die Gemeinde Engelhartstetten, zu der Schloss Niederweiden gehört."

Engelhart ist der Stolz der kleinen Wisentherde, die seit kurzem im Wildpark von Niederweiden beheimatet ist. Wisente sind die europäischen Verwandten und Vorfahren der berühmten amerikanischen Bisons und bis auf wenige Tiere ausgestorben.

Der kleine, quicklebendige Engelhart und das vor einigen Tagen geborene weiße Eselbaby Anneliese sind die ersten Erfolge eines ehrgeizigen Zuchtprogramms. In den weitläufigen Anlagen der Marchfeldschlösser sollen in den nächsten Jahren viele seltene Haustierrassen der österreichisch-ungarischen Monarchie im Gutshof eine Heimat finden. Örtlich ausgestorbene große Wildtiere wie Elch und Wisent sollen in der Nachbarschaft zum Nationalpark Donau-Auen große Freianlagen besiedeln.

Der Wildpark von Schloss Niederweiden ist im Zuge der Ausstellung „Das barocke Gartenfest – Das Werden der Schönheit von Schloss Hof" täglich außer Montag von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Am Sonntag, 3. August, gibt es auf Schloss Niederweiden zudem ein Kinderpferdefest.

Nähere Informationen bei der Marchfeldschlösser Revitalisierungs- und Betriebsges.m.b.H. in Schlosshof unter der Telefonnummer 02285/20000-11, Elisabeth Resch, bzw. per e-mail unter office@schlosshof.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at